

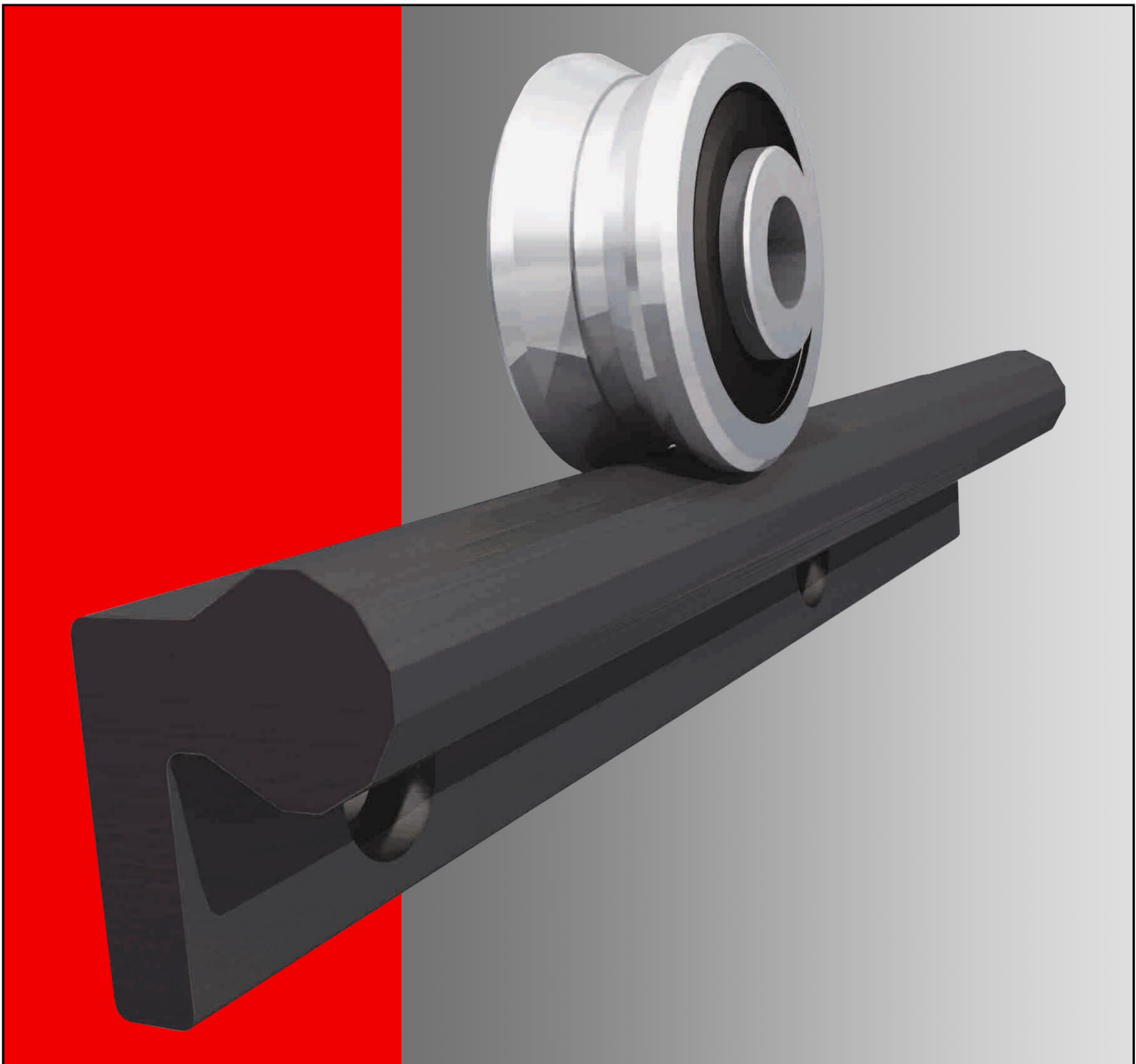
ANTRIEBSTECHNIK

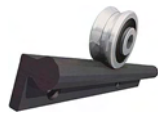
**Linearsysteme**

**RRG**

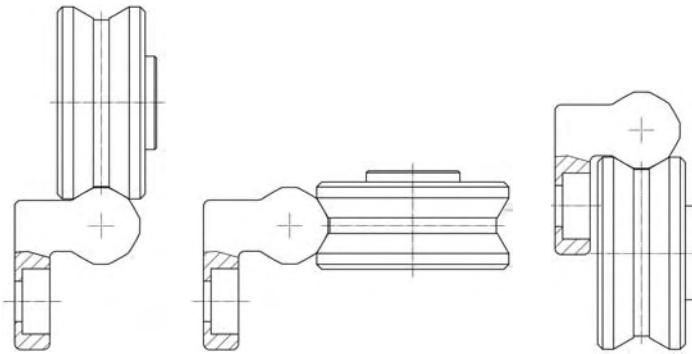
# **FlexRACE**

07-125





**VIELSEITIGES LINEARES SYSTEM:**

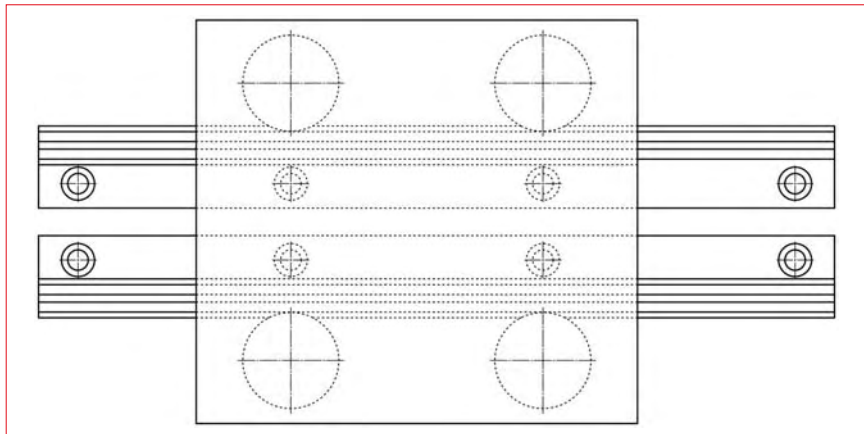


Das FLEXRACE-System ist ein äußerst flexibles lineares System, das zahlreiche Schienenkombinationen für eine große Bandbreite an Anwendungen ermöglicht. FLEXRACE ist als leistungsfähiges und einfaches, vielseitig einsetzbares lineares System für umfangreichere Abwicklungs- und Automatisierungsanwendungen konzipiert. Es ist ein kostengünstiges und einfach zu montierendes System, das Laufruhe selbst auf inakkuraten Oberflächen gewährt.

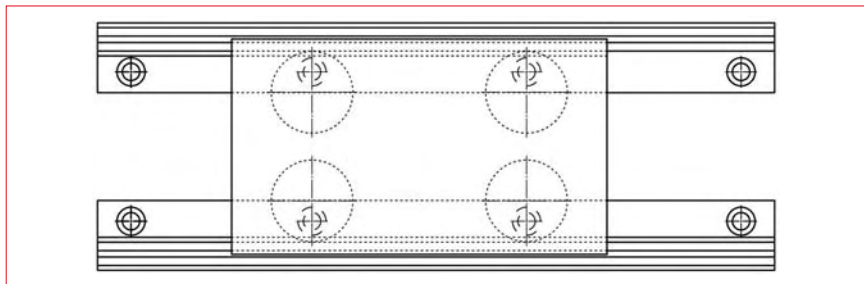
Bestell-Codes  
**PROFILSCHIENEN  
 (PROFILED RAILS)  
 FXR-0560**  
 Profilschiene Größe 43mm mit  
 der Länge 560mm.

**1. Mögliche Konfigurationen für höhere Momentenaufnahme**

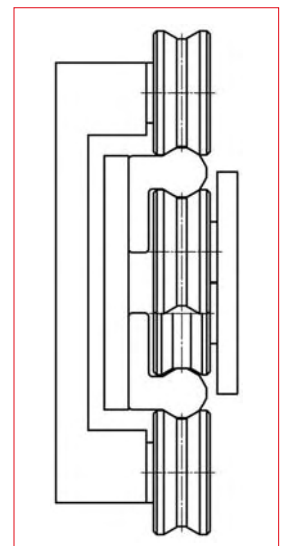
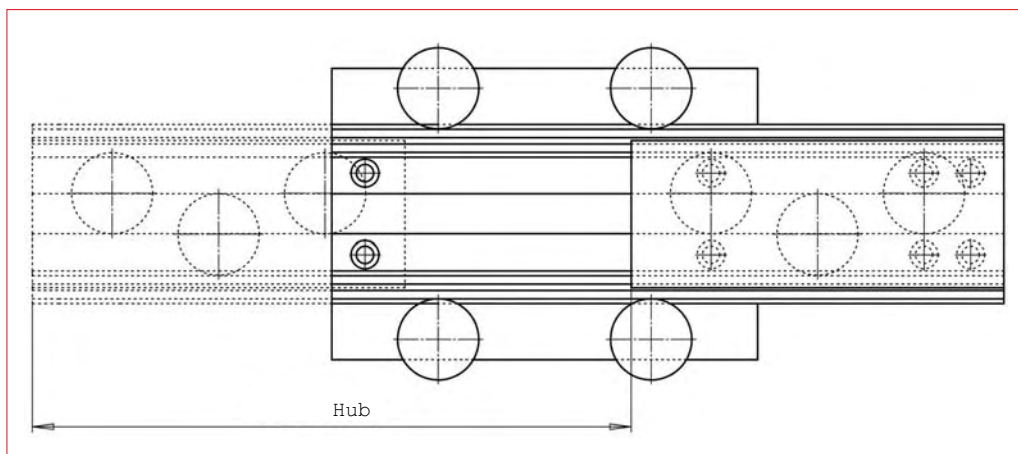
Mit externem Laufwagen/ außenliegende Konstruktion

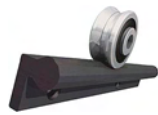


Mit internem Laufwagen/innenliegende Konstruktion

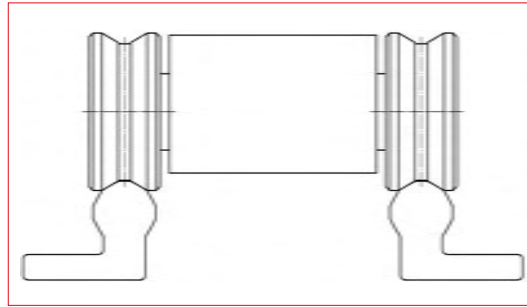


**2. Kombinierte Lösungen, um teleskopische Systeme zu erhalten.**

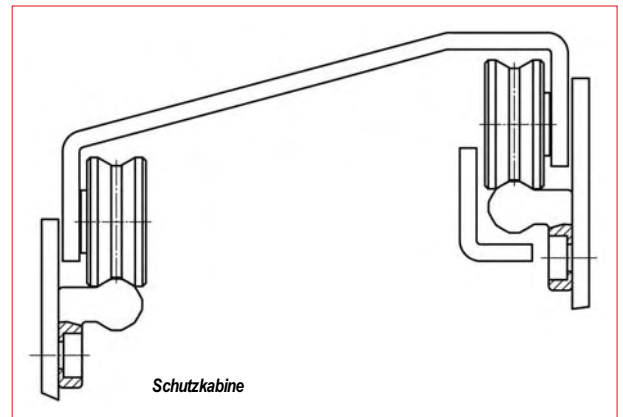
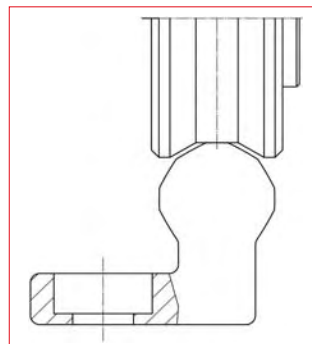
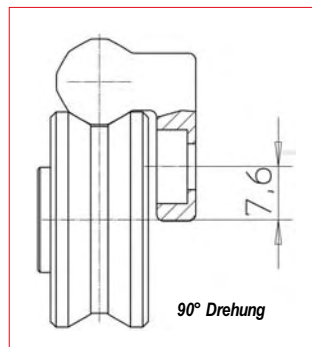
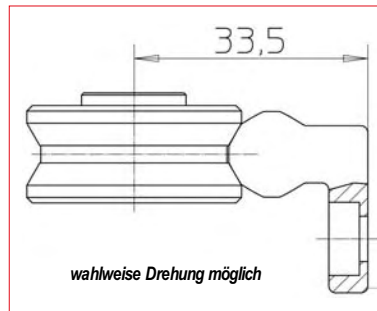
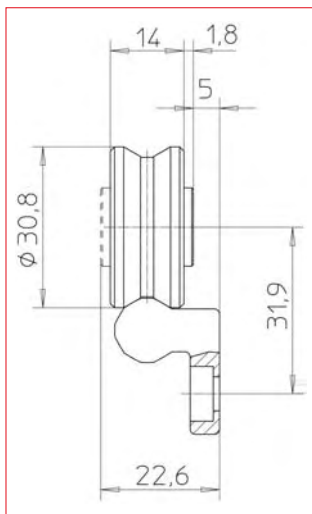




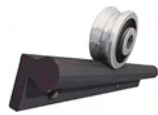
**3. Lösungen mit flachen, fest montierten Schienen.**



**4. Anwendungen für Türen und Abschirmungen.**

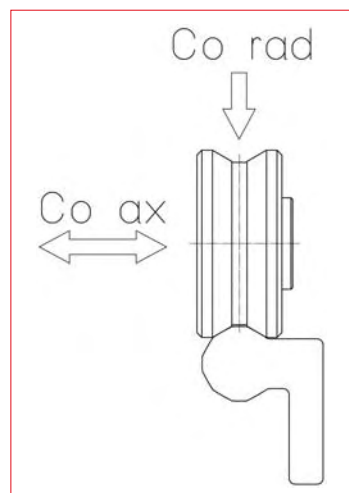
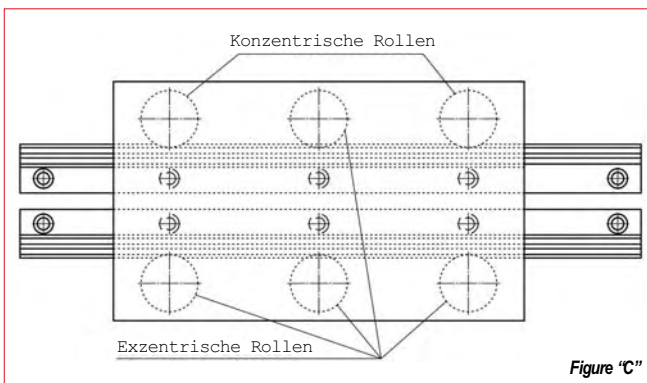
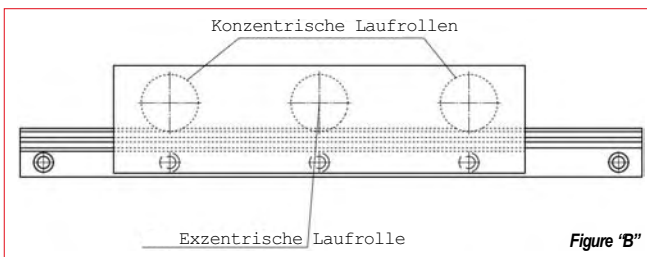
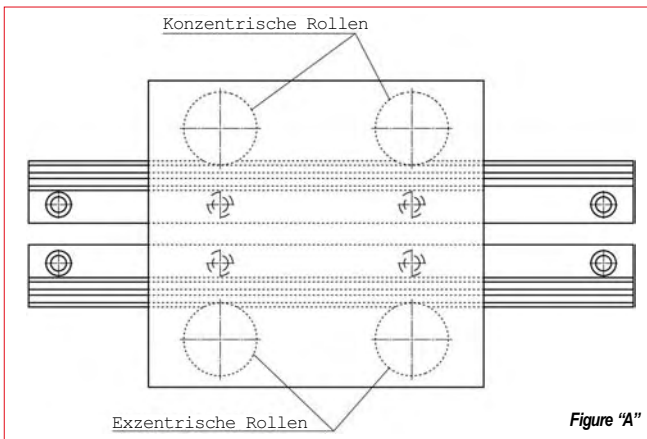


*Es ist auch möglich, eine Kombination aus Tragrollen/ Loslagerrolle (REV43- RCV43) und Pendelrollen (REP 28- RCP 28) exzentr./ konzentr. zusammenzustellen, die strukturelle Fehlausrichtung kompensiert.*



**FXR-SCHIENE MIT LAUFROLLEN**

**Montage von Laufrollen an einem beweglichen Element**



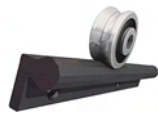
Die Position und Anzahl der Laufrollen hängt von Größe, Gewicht und auf das bewegliche Element ausgeübte Kraft ab; siehe Seiten 42-43 für weitere Angaben. Allgemein bedacht sollten die Laufrollen entlang der Achse positioniert werden, auf der die radiale Last liegt. Wenn das bewegliche Element nur auf den Schienen aufliegt, werden nur konzentrische Laufrollen montiert. Für Anwendungen, bei denen ein System mit Spieleinstellung konstruiert wird, muss eine Kombination aus konzentrischen und exzentrischen Laufrollen verwendet werden; siehe als Beispiel Grafik A. Nur die exzentrischen Laufrollen ermöglichen das Einstellen der Vorspannung. Für Anwendungen ähnlich Grafik A, mit weit auseinander positionierten Schienen – wird bei überwiegend radialen Last empfohlen, Lastrollen REP43 in der unteren Schiene zu verwenden.

Wenn mehr als zwei Rollen auf derselben Schiene laufen, wird empfohlen, zwei konzentrische Laufrollen an den beiden Enden des beweglichen Elements zu verwenden und für alle übrigen Laufrollen exzentrische Rollen der Typen REP oder REV einzusetzen um die maximale axiale Versetzung von 0,8mm nicht überschreiten zu müssen.; siehe Grafik B unten.

Für Anwendungen mit mehr als zwei Laufrollen in einem Schienenpaar empfehlen wir die in Grafik C gezeigte Konfiguration von konzentrischen und exzentrischen Laufrollen

**LASTKAPAZITÄT**

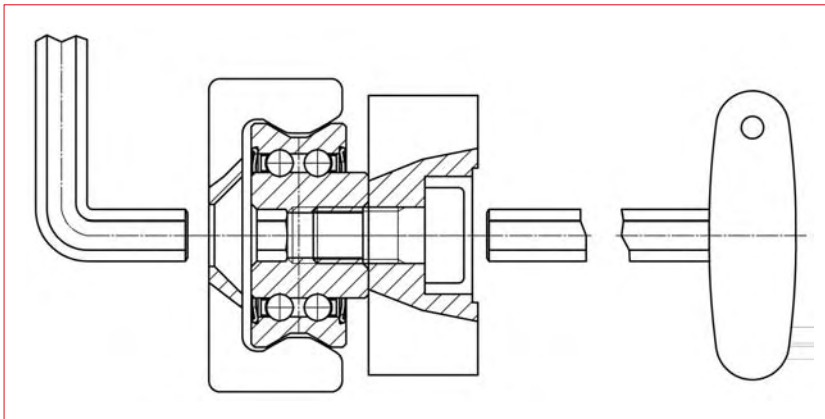
RR43		
Co rad (N)	Co ax (N)	C (N)
3600	2160	9.000



## Einstellung der Vorspannung bei Laufrollen

Die ROLLERACE-Laufrollen mit dem mittleren Buchstaben "E" (REV oder REP) besitzen einen integrierten exzentrischen Drehzapfen, der die Abstand-Vorspannung Anpassung des linearen Systems ermöglicht. Die montierten Wagen werden regulär mit einer Standard-Vorspannung geliefert, die derjenigen der mitgelieferten MR-Schiene entspricht und die maximale Laufruhe ohne Spiel gewährt. Sinnvoller Weise werden die Linearsystem komplett montiert und vorgespannt ausgeliefert. Das Linearsystem ist sofort einsatzbereit.

Die Vorspannung ist für den Führungswagen entsprechend der speziellen Lauflfläche eingestellt, mit der er geliefert wird – um die Notwendigkeit weiterer Justierung zu vermeiden, sollten Wagen und Laufschiene nicht unbedingt getrennt werden. Falls jedoch das Einstellen der Vorspannung oder eine Nachjustierung notwendig wird, ist dies problemlos durch das Drehen der Laufrollen mit exzentrischem Drehzapfen mit zwei Schraubenschlüsseln möglich, wie unten gezeigt.

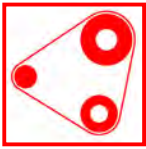


Manuelle Einstellung der Vorspannung des Führungswagen in einer MR-Schiene:  
Anschraubmomente von Laufrollen:  
RR18 = 3 Nm  
RR28 = 9 Nm  
RR43 = 22 Nm

- Schraubenschlüssel durch das Schienenbefestigungsloch in den Innensechskant der Laufrolle stecken, um ausschließlich die Laufrollen einzustellen.
- Befestigungsschraube der Laufrolle leicht lösen, um leichte Drehbewegung der Schraube zu ermöglichen (nicht zu viel).

- Laufrolle über die Innensechskantschraube leicht in beide möglichen Richtungen bewegen, um das Zunehmen von Abstand oder Vorspannung zu "erfühlen". Erreichen Sie die Position eines Abstands, drehen Sie die Laufrolle gegen die obere Lauflfläche, um den Abstand zu eliminieren und eine leichte Vorspannung zu erreichen. Ziehen Sie dann die Schraube wieder an und halten Sie dabei die Innenschraube hinter der Laufrolle in fester Position.
- Prüfen Sie die Laufruhe des Führungswagen entlang der Schiene.
- Vorsicht: der Wagen sollte sich sehr leicht, aber ohne Spiel bewegen. Wenn sich der Wagen nur schwer bewegt, ist die Vorspannungseinstellung zu hoch, was eine reduzierte Lebensdauer der MRSchiene zur Folge haben kann.

- Um präzise Vorspannungseinstellungen zu erzielen, sind auf Anfrage spezielle Justierungswerkzeuge erhältlich. Diese Werkzeuge sind spezielle Vorspannungsmessinstrumente, die ähnlich der Messinstrumente sind, die während der Produktion verwendet werden. Unsere technische Abteilung steht Ihnen für weitere Informationen oder Rat jederzeit zur Verfügung.



FLUID  
ANTRIEB  
ELASTOMER  
SCHWINGUNG



**FAX-Antwort: (0208) 37 83-154**

Bitte senden Sie mir mehr Informationen:



**PUR-Zahnriemen**  
**MEGAlinear**  
(endlich extrudiert)  
**MEGaflex**  
(endlos extrudiert)



**SYNCHROFLEX-ZR**  
Endlos gefertigte und gegossene Hochleistungs Zahnriemen



**Neoprene-Zahnriemen**  
Einfach/doppelt verzahnt, endlich oder endlos, silikonfrei und Zubehör



**AT/AP-Zahnriemen**  
Der „Baukasten“-Riemen. Für hohe Flexibilität mit vielen Einsatzmöglichkeiten.



**ZR-Beschichtungen**  
z. B. Linatex, Viton, Linatril, Fischgrät, Supergrip, Folie, Teflon, Gummi, Porol, uvm.



**ZR-Komponenten**  
Synchroscheiben, Spurzahnscheiben, Spannrollen, Klemmverbinder, uvm.



**Flachbänder**  
**Transportbänder**  
aus PVC oder PUR, mit oder ohne Stollen, Leisten, Wellenkanten



**Keil- & Rundriemen**  
Polyurethan-Riemen, rund oder keilförmig, mit oder ohne Aramidfaserverstärkung



**Lamellenkeilriemen**  
NUT-T-Link  
Super-T-Link  
PowerTwist Plus



**Kupplungen**  
Kupplungen ASK/KSK, Sicherheitskupplungen SIK, Schnell-Spann-Elemente SSE



**ATEF-X Befestigungen**  
Die Befestigungselemente sind erhältlich für Wellendurchmesser von 2 mm bis 30 mm.



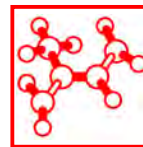
**Linearsysteme**  
rollenbasierte Systeme, Kompaktachsen, ECO-Module, Z-Hübe, Zahnriemenförderer



**FLUIDTECHNIK**  
Hydraulik  
Hydraulik-Service



**SCHWINGUNGSTECHNIK**  
Federungstechnik  
Lärmschutz



**ELASTOMERTECHNIK**  
Gummitechnik  
Kunststofftechnik

**Platz für Ihre Visitenkarte**

Einkleben - Kopieren - Faxen

Unsere Anschrift lautet:

Firma: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Telefax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_